

Inhalt

Literaturverzeichnis.....	15
I. Vorbemerkung	17
II. Einleitung.....	19
III. (Vager) Verdacht eines Dienstvergehens: Erkenntnisquellen des Dienstvorgesetzten.....	23
1. Definition der „Dienstvorgesetzten“ in der Bundespolizei	23
2. Mögliche Erkenntnisquellen	25
a) Eigene Wahrnehmung.....	26
b) Hinweise von anderen Mitarbeitern.....	26
c) Hinweise von Dritten/Bürgern.....	27
d) Aussage des betroffenen Beamten	27
e) Mitteilungen seitens der Justiz.....	28
aa) § 115 Abs. 1 und Abs. 2 BBG: Übermittlungspflicht mit Anklageerhebung.....	30
bb) § 115 Abs. 4 BBG: Übermittlungsmöglichkeit vor Anklageerhebung.....	31
3. Definition der „zureichenden tatsächlichen Anhaltspunkte“	35
IV. Vorermittlungen/Verwaltungsermittlungen	36
1. Zulässigkeit der Vorermittlungen als solcher (Frage des „Ob“)	36
2. Rechtliche Rahmenbedingungen der Vorermittlungen (Frage des „Wie“)	38
3. Beendigung der Vorermittlungen.....	41
a) Verstärkung des Verdachts: Vorliegen zureichender Anhaltspunkte für ein Dienstvergehen	42
b) Beleg eines inkorrekteten, aber noch nicht disziplinar ahndungswürdigen Verhaltens.....	42
c) Zerstreuen des bestehenden Verdachts	42

Inhalt

aa) Normalfall: Vorermittlungen auf Initiative des Dienstvorgesetzten (§ 17 Abs. 1 BDG)	43
bb) Sonderfall: Vorermittlungen auf Initiative des betroffenen Beamten im Selbstreinigungsverfahren (§§ 18 Abs. 1, 17 Abs. 1 BDG)	44
d) Sonderproblem: kein Disziplinarverfahren „gegen Unbekannt“	45
4. Aufbewahrung der Vorermittlungs-Vorgänge	47
a) Bei Einleitung eines Disziplinarverfahrens	47
b) Bei Nichteinleitung eines Disziplinarverfahrens	48
V. Einleitungspflicht und Einleitungsverbot	51
1. Die für § 17 Abs. 1 BDG notwendige tatsächliche und rechtliche Bewertung	51
2. Einleitungsverbot nach § 17 Abs. 2 Satz 1 BDG	53
a) Prognosewahrscheinlichkeit	53
b) Einleitungsverbot bei straf- oder bußgeldrechtlicher Sanktionierung (§ 17 Abs. 2 BDG i. V. m. § 14 BDG)	54
c) Einleitungsverbot bei Verjährung (§ 17 Abs. 2 BDG i. V. m. § 15 BDG)	61
d) Kein analoges Einleitungsverbot gegenüber Probe- und Widerrufsbeamten	68
VI. Konsequenzen der Einleitungsentscheidung	71
1. Aktenkundigmachen der Einleitung, § 17 Abs. 1 Satz 3 BDG	71
a) „Wer“: Einleitung durch den zuständigen Dienstvorgesetzten	71
b) „Gegen wen“: Individuelle Konkretisierung des betroffenen Beamten	72
c) „Wann und warum“: Verbindliche Fixierung des Einleitungszeitpunkts und des disziplinaren Vorwurfs	72
aa) Unterbrechung der Verjährungsfristen des § 15 BDG	72
bb) Beginn der „Beschleunigungsfrist“ des § 62 BDG	73

2.	Information des Beamten über die Einleitung, § 20 Abs. 1 BDG	77
a)	Regel: Informationspflicht	77
aa)	Konkretisierung des zur Last gelegten Dienstvergehens	78
bb)	Belehrung über Möglichkeit der Heranziehung eines Bevollmächtigten oder Beistands	78
cc)	Belehrung über Äußerungs- und Schweigerecht	79
b)	Ausnahme: Absehen von der Information des Beamten.....	80
aa)	Gefahr der Beweismanipulation	80
bb)	Herbeiführung einer „in flagranti“-Situation	81
c)	§ 20 Abs. 1 BDG analog bei Ausdehnung des Disziplinar- verfahrens.....	83
3.	Prüfung einer möglichen Aussetzung, § 22 BDG.....	83
a)	Regelungszwecke des § 22 BDG.....	84
b)	Obligatorische Aussetzung nach § 22 Abs. 1 BDG.....	85
c)	Fakultative Aussetzung nach § 22 Abs. 3 BDG.....	88
aa)	Gesetzlich geordnete Verfahren	88
bb)	Wesentliche Bedeutung	90
cc)	Ermessen und Beschleunigungsgebot.....	90
d)	Aussetzungsverbot	91
aa)	Keine begründeten Zweifel am Sachverhalt.....	91
bb)	Keine Verhandlung im Strafverfahren aus in der Person des Beamten liegenden Gründen	92
e)	Sachverhaltsidentität und Teilaussetzung	94
f)	Fortsetzung des ausgesetzten Verfahrens, § 22 Abs. 2 BDG	95
g)	§ 36 Abs. 1 Satz 1 BDG als Korrekturmöglichkeit bei unterbliebener Aussetzung.....	96
4.	Bestellung des Ermittlungsführers	97
a)	Allgemeine Aspekte bei der Auswahl des Ermittlungs- führers	98
b)	Sonderproblem der möglichen Voreingenommenheit	101

Inhalt

5.	Prüfung von Beteiligungsrechten Dritter	103
a)	Personalvertretung	104
b)	Schwerbehindertenvertretung.....	105
c)	Gleichstellungsbeauftragte	107
aa)	Formaler Ablauf der Beteiligung.....	108
bb)	Inhaltlicher Prüfungsmaßstab der Gleichstellungs-beauftragten.....	109
d)	Erziehungsberechtigte minderjähriger Beamter	114
6.	Prüfung einer Suspendierung.....	115
a)	Vorläufige Dienstenthebung (Suspendierung), § 38 BDG	116
aa)	Formelle Voraussetzungen	116
bb)	Materielle Voraussetzungen	117
cc)	Beteiligungsrechte Dritter	123
dd)	Folgen der vorläufigen Dienstenthebung	124
ee)	Einbehaltung der Bezüge als ergänzende Maßnahme	125
ff)	Rechtsschutz, § 63 BDG	143
b)	Verbot der Führung der Dienstgeschäfte (Zwangsburlaubung), § 66 BBG.....	144
aa)	Formelle Voraussetzungen	145
bb)	Materielle Voraussetzungen und Abgrenzung zu § 38 BDG.....	146
cc)	Beteiligungsrechte Dritter	148
dd)	Folgen des Verbots der Führung der Dienstgeschäfte.....	149
ee)	Rechtsschutz, § 126 BBG.....	151
7.	Beförderungssperre.....	151
8.	Beanzeigung	153
a)	Grundsätzliches	154
b)	Sonderproblem der Beanzeigungspflicht bei absoluten Antragdelikten	158

VII. Die erste Anhörung des betroffenen Beamten	160
1. Vorgaben des § 20 Abs. 2 BDG.....	161
a) Abgestuftes Verfahren	161
b) Berechnung der Ladungsfristen	162
c) Fristverlängerung und Folge der Fristversäumnis	163
2. Durchführung der mündlichen Anhörung.....	167
a) Allgemeines	167
b) Protokollierung, § 28 BDG	168
c) „Unangekündigtes Nichterscheinen“ als weitere Pflichtverletzung?.....	175
d) Unterbrechung der Anhörung wegen spontan als notwendig erachteter Beiziehung eines Rechtsanwalts	177
3. „Recht auf Lüge“ im Disziplinarverfahren?	178
VIII. Die weiteren disziplinaren Ermittlungen	184
1. Verhältnis von § 21 Abs. 1 BDG zu §§ 24 ff. BDG	184
2. Die Erhebung der „erforderlichen“ Beweise.....	186
a) Geeignetheit (inklusive Zweckbestimmung) der Beweiserhebung.....	186
aa) Zweckbestimmung = Festlegung des Beweisthemas.....	187
bb) Geeignetheit des Beweismittels zur Zielerreichung	187
b) Erforderlichkeit der Beweiserhebung	188
c) Angemessenheit der Beweiserhebung	189
3. Einzelne weitere Beweiserhebungen	190
a) Einholung schriftlicher dienstlicher Auskünfte (§ 24 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 BDG).....	190
b) Vernehmung von Zeugen oder Einholung ihrer schriftlichen Äußerungen (§ 24 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 Alt. 1 BDG i. V. m. § 25 BDG)	191
aa) Zeugenschaftliche Aussagepflicht als „Jedermann-Pflicht“	191

Inhalt

bb) Beachtung der Entlastungsmöglichkeit auch bei Zeugnisverweigerungsrecht.....	192
cc) Beachtung einer möglichen Verschwiegenheitspflicht bei beamteten Zeugen.....	193
dd) Konsequenzen bei unkorrektem Aussageverhalten eines Zeugen.....	194
ee) Teilnahmerecht des betroffenen Beamten, § 24 Abs. 4 BDG	197
c) Vernehmung von Sachverständigen oder Einholung ihrer schriftlichen Äußerungen (§ 24 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 Alt. 2 BDG i. V. m. § 25 BDG).....	199
d) Beziehung von Urkunden (§ 24 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 Alt. 1 BDG)	201
e) Beziehung von Akten (§ 24 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 Alt. 2 BDG)	202
aa) Beziehung der Personalakte	202
bb) Sonderfall Gesundheitsakte	203
cc) Beziehung der Strafakte	205
f) Einnahme des Augenscheins (§ 24 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 BDG)	206
g) Herausgabe von Unterlagen (§ 26 BDG).....	208
h) Beschlagnahme und Durchsuchung (§ 27 BDG).....	210
aa) Formelle Voraussetzungen	211
bb) Materielle Voraussetzungen	212
cc) Begriff der „Wohnung“	216
dd) Rechtsfolge: Beschlagnahme und Durchsuchung	218
i) Sonderproblem: Observation des Beamten	225
aa) Geeignetheit der Observation: Dauer- oder Wiederholungsdelikt	225
bb) Erforderlichkeit der Observation: Keine realistische Möglichkeit retrospektiver Aufklärung	227

cc) Angemessenheit der Observation: Schwere des Grundrechtseingriffs im Verhältnis zum Dienstvergehen.....	228
dd) Zusammenfassung zur Zulässigkeit disziplinarer Observationen	237
j) Sonderproblem: Ermittlungsmaßnahmen bei Verdacht von Alkohol im Dienst.....	238
4. Übernahme fremder und Verzichtbarkeit eigener Ermittlungen	243
a) Übernahme fremder Ermittlungsergebnisse nach § 23 BDG	243
aa) Obligatorische Übernahme fremder Ermittlungsergebnisse nach § 23 Abs. 1 BDG	243
bb) Fakultative Übernahme fremder Ermittlungsergebnisse nach § 23 Abs. 2 BDG	248
cc) Sonderproblem: Bindungswirkung sportgerichtlicher Entscheidungen.....	249
b) Verbot bzw. Verzichtbarkeit eigener Ermittlungen	252
IX. Abschluss der Ermittlungen	253
1. Fertigung des Ermittlungsberichts	253
a) Funktionen des Ermittlungsberichts	253
b) Inhalt und Aufbau des Ermittlungsberichts	254
aa) Gang der Ermittlungen	255
bb) Angaben zur Person.....	255
cc) Angaben zur Sache	257
dd) Beweiswürdigung.....	257
ee) Disziplinarrechtliche Würdigung.....	258
ff) Entscheidungsvorschlag, Unterschrift	259
c) Übernahme des Ermittlungsberichts durch den Dienstvorgesetzten	260
d) Übersendung an den betroffenen Beamten	260

Inhalt

2.	Schlussanhörung des betroffenen Beamten	261
a)	Zuständigkeit für die Schlussanhörung	261
b)	Verweis auf § 20 Abs. 2 BDG	262
c)	Weitere Beweisanträge und ggf. Ergänzung des Ermittlungsberichts	262
3.	Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten.....	265
X.	Die disziplinare Abschlussentscheidung	267
1.	Einstellung nach § 32 BDG	268
a)	Einstellungen nach § 32 Abs. 1 BDG.....	268
aa)	Nichterweislichkeit des Dienstvergehens.....	268
bb)	Inopportunität einer Disziplinarmaßnahme	271
cc)	Einstellung wegen eines Maßnahmeverbots nach §§ 14, 15 BDG	274
dd)	Einstellung aus sonstigen Gründen	280
b)	Einstellungen nach § 32 Abs. 2 BDG.....	280
aa)	Einstellung wegen Todes des Beamten	280
bb)	Einstellung wegen Entlassung, Verlust der Beamten- rechte, Entfernung	282
c)	Beteiligungsrechte Dritter.....	286
d)	Rechtsschutz gegen die Einstellungsverfügung.....	286
2.	Disziplinarverfügung nach § 33 BDG	288
a)	Zweck der Neuregelung.....	289
b)	Zeitlicher Beginn der Neuregelung	293
c)	Zuständigkeit zum Erlass der Disziplinarverfügung	295
b)	Beteiligungsrechte Dritter.....	313
c)	Aufbau der Disziplinarverfügung.....	313
d)	Rechtsschutz gegen die Disziplinarverfügung.....	324
3.	Erhebung der Disziplinarklage nach § 85 BDG i. V. m. § 34 BDG a. F.....	326
a)	Zuständigkeit zur Erhebung der Disziplinarklage	328

Inhalt

b) Zuständiges Gericht	329
aa) Sachliche Zuständigkeit.....	329
bb) Örtliche Zuständigkeit	329
c) Beteiligungsrechte	330
d) Rechtsschutz gegen die Disziplinarklage, anwaltliche Vertretung	331
4. Modifikationsrecht des höheren Dienstvorgesetzten, § 35 BDG ...	332
XI. Folgen der disziplinaren Vorbelastung	334
1. Beförderungssperre	334
2. Verwertungsverbot und Tilgung	338
3. Rechtsmittelverzichtserklärung.....	344
XII. Schlussbemerkung	345